

Ressort: Vermischtes

Mindestens 23 Tote bei Massenpanik in Bangladesch

Dhaka, 10.07.2015, 10:53 Uhr

GDN - In Bangladesch sind bei einer Massenpanik mindestens 23 Menschen ums Leben gekommen und etwa 30 weitere verletzt worden. Zu der Panik kam es bei der Vergabe von Kleiderspenden am Haus eines Fabrikbesitzers, berichten örtliche Medien.

Demnach hatten sich über Tausend Menschen vor dem Tor zu dem Gebäude versammelt und seien in Richtung Eingang geströmt, als das Tor geöffnet wurde. Die Opferzahl könne weiter steigen, sagte ein Polizeisprecher: "Einige Personen haben die Leichen ihrer Angehörigen mitgenommen, bevor die Sicherheitskräfte eintrafen." Während des Fastenmonats Ramadan spenden in Bangladesch wohlhabendere Bürger häufig Kleidung an Bedürftige.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-57375/mindestens-23-tote-bei-massenpanik-in-bangladesch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619